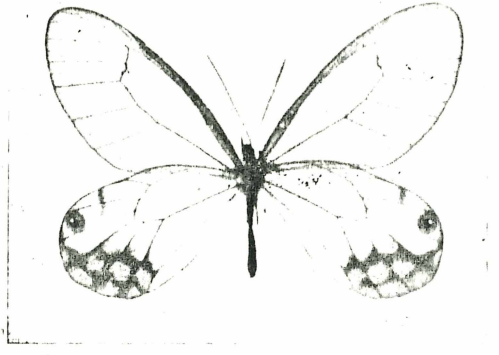
Gattung *Callitaera* Btlr. (*Satyridae*, Lep.)

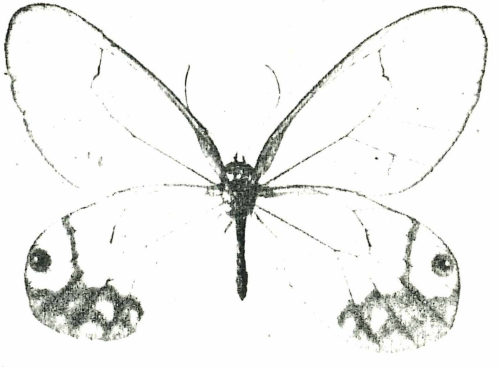
Von Dr. *G. Langer*, Berlin-Grünau.

IV.

(III. Mitteilung siehe Entomolog. Zeitschrift, Jahrgang 58, Seite 15.)

Callitaera songoana, spec. nova.





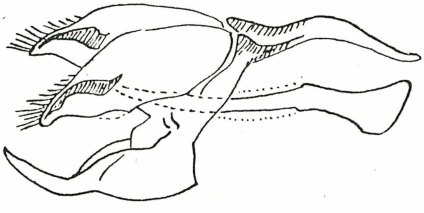
Patria Bolivien.

Diese neue *Callitaera*-Species steht nach Form und Zeichnung ihrer Flügel wie auch nach dem Typus der ♂-Sexualarmatur der *Callitaera pyropina* S. & G. nahe.

♂. Vorderflügel. Länge 31—35 mm. Die Vorderflügel sind völlig zeichnungslos, weder die innere noch die äußere Diskalbinde der Callitaeren sind angedeutet. — Hinterflügel. Diese tragen ein fleischrotes Feld, das sich vom Hinterrand bis über die äußere Diskalbinde erstreckt und seitlich von *an* und m_3 begrenzt wird.

Die Marginalbinde fehlt, die Submarginalbinde und äußere Diskalbinde sind im roten Feld dunkelfleischrot. Der vor dem Ocellus liegende Bogen der äußeren Diskalbinde ist nur zwischen *rr* und m_1 angedeutet. An der Stelle, wo *rr* in den Vorderrand mündet, ist dieser schwach konkav eingezogen.

♀. Vorderflügel. Länge 35—38 mm. Die innere Diskalbinde fehlt, die äußere Diskalbinde ist sehr dünn vor und hinter der Ader cu_2 vorhanden. Das fleischrote Feld erstreckt sich von der Marginalbinde bis zur äußeren Diskalbinde. Die Marginalbinde ist braun, die Submarginalbinde dunkelfleischrot und die äußere Diskalbinde ist bei 2 der vorliegenden ♀♀ distal dunkelfleischrot, proximal braun; das 3. der vorliegenden ♀♀ trägt auf der äußeren Diskalbinde blaue Schuppen, die proximal von einigen roten Schuppen eingefaßt werden. Dieses letztere ♀ sieht dem ♀ der *Callitaera pyropina* S. & G. var. *rosacea* La. (vgl. LANGER, Entom. Zeitschr. Jahrg. 58, S. 15) sehr ähnlich, ist jedoch leicht durch die runderen Flügel zu unterscheiden. Die innere Diskalbinde fehlt.



♂-Sexualarmatur. Diese unterscheidet sich von der verwandten *C. pyropina* S. & G. (vgl. LANGER, l. c. Seite 15) charakteristisch: die Valven haben nicht die schlanke aufwärts gebogene Spitze, sondern haben stumpfe Spitzen und der an ihrer Innenseite befindliche stark chitinisierte Grat (dunkel schraffiert) ist anders geformt. Der Saccus ist schlanker, um die Hälfte länger und doppelt geschwungen.

Es liegen mir 5 ♂♂ und 3 ♀♀ vor von den Fundorten Rio Songo (Faßl, 700 m), Rio Juntas und Mapiro Bolivien.

♂- und ♀-Type befinden sich in meiner Sammlung.

Zur Nepticulidenfauna des böhmischen Raumes (Lep.).

Von *Friedr. Zimmermann*, Tetschen (Elbe).

(Fortsetzung von Seite 14.)

17. *minusculella* H. S. — 4309 —
Hlubočep bei Prag (N), Oberhaid (S), Tetschen (Z), Kostial bei Lobositz (Z), Böhmen (S).
Mine an Pirus communis.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1944

Band/Volume: 58

Autor(en)/Author(s): Langer Günther

Artikel/Article: Gattung Callitaera Btlr. (Satyridae. Lep.) 19-20